

# BFS Gastronomie und Nahrung (Zweijährige Berufsfachschule)

## Allgemeines

Neben berufsübergreifenden Kenntnissen und Fertigkeiten vermitteln die zweijährigen Berufsfachschule auch eine berufliche Grundbildung und bereitet vertieft auf eine spätere Berufsausbildung vor. Die Berufsfachschule wird in der Fachrichtung Gastronomie und Nahrung angeboten.

Durch die Dualisierung in der **Fachstufe I** der Berufsfachschule erhalten die Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines Jahrespraktikums Einblicke in die Berufswelt. In der **Fachstufe II** erwerben sie in Vollzeitform vertiefte fachtheoretische Kenntnisse und werden auf die Abschlussprüfung der Berufsfachschule vorbereitet, durch die sie die Berechtigungen des Mittleren Bildungsabschlusses erhalten können.

## Eingangsvoraussetzung

Hauptschulabschluss

## Unterrichtsfächer

Berufsübergreifender Bereich	Berufsbezogener Bereich
Religionslehre	Berufliche Kompetenz
Deutsch	
Fremdsprache (Französisch oder Englisch)	
Mathematik	
Naturwissenschaftliches Fach (Chemie oder Biologie)	Fachpraktische Ausbildung
Wirtschafts- und Sozialkunde	
Sport	
<b>Unterstützender Bereich</b> Lernbegleitung und individuelle Förderung	

## Praktikum

Im Laufe der Fachstufe I absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein Jahrespraktikum (ein Tag pro Woche) und erhalten einen ersten Einblick ins Berufsleben. Im Unterricht erlernte Inhalte können in den Betrieben in die Praxis umgesetzt und vertieft werden. Während dieser Zeit lernen die Schülerinnen und Schüler zum einen ihre eigenen Stärken und Fähigkeiten kennen und treffen zum anderen bereits frühzeitig auf mögliche Arbeitgeber.

## Abschlüsse

- Staatliche Abschlussprüfung
- **Berufsfachschulabschluss** (Berechtigungen des **Mittleren Bildungsabschlusses**)

## Möglichkeiten nach dem Abschluss

- Berufsausbildung
- Fachoberschule (alle Fachbereiche und Fachrichtungen)
- Eintritt in die Einführungsphase des Beruflichen Oberstufengymnasiums (ab einem bestimmten Notendurchschnitt)